

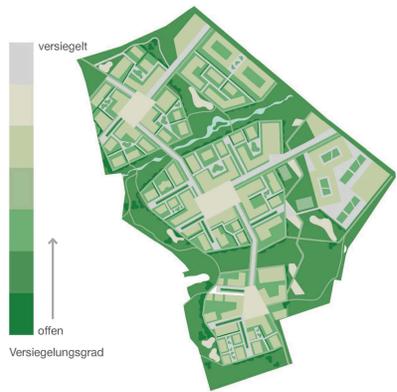




Urbane Platzsituation

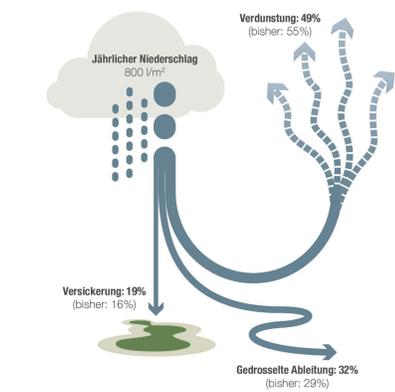


Grüner Freiraum



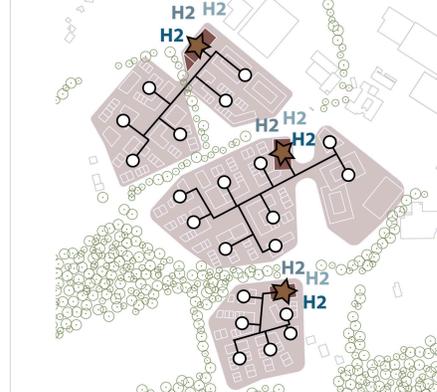
Prinzip: Schwammstadt

Offene und speicherfähige Oberflächen formen einen natürlichen Regenwasserhaushalt nach. Plätze und Fahrwege sind offenporig, bzw. mit begleitenden Retentionsflächen ausgestattet



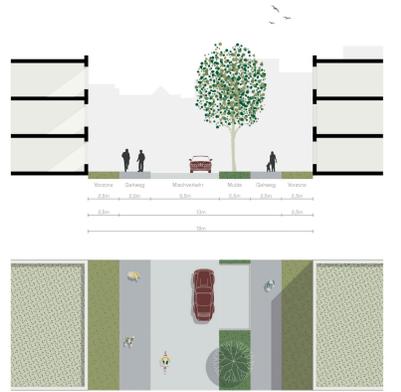
Natürlicher Regenwasserhaushalt

Durch gezielten Rückhalt und stark gedrosseltem Abfluss wird der natürliche Wasserhaushalt des derzeitigen Plangebiets nachgeformt.



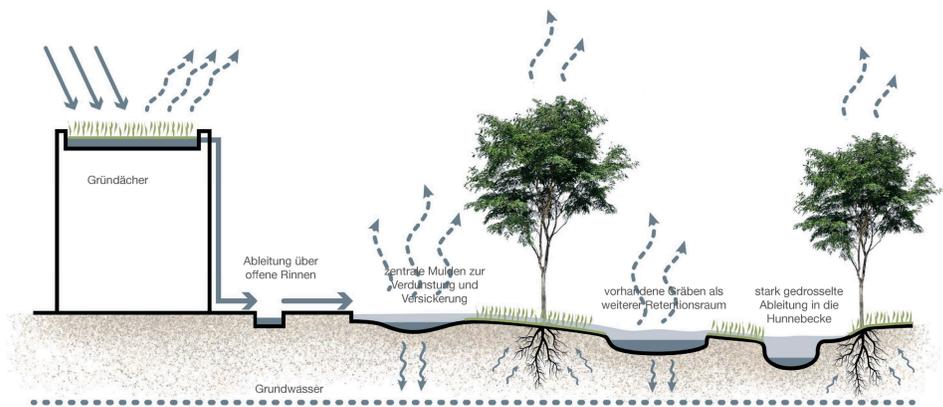
Klimaneutrale Energieinseln

In Energie- und Wasserhäusern der Mobilitätshubs sorgen neue Wasserstofftechnologien in Kombination mit lokal gewonnener Sonnenenergie für eine klimaneutrale Energieversorgung



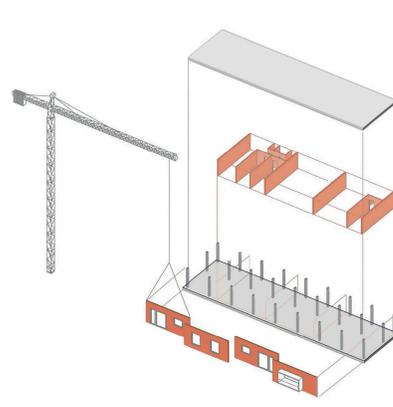
Straßenquerschnitt Tempo 30-Zone 1:200

Der Raum der Hauptschließungsstraßen fördert den langsamen Verkehr (Fußgänger, Radfahrer), bietet großzügige Grünflächen zur Regenbewirtschaftung und ist dennoch hoch leistungsfähig. Ein multifunktionaler (Grün-)Streifen bietet Platz für Stellplätze, Mulden und Bäume.



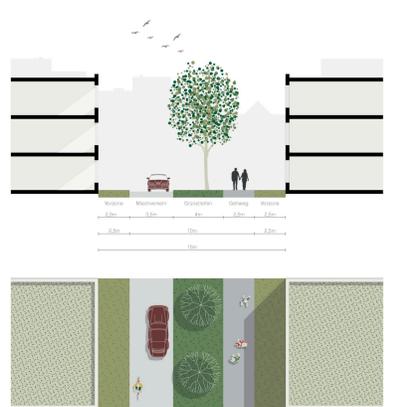
Kaskadenartiges Regenwasserkonzept

Die Bewirtschaftung des Regenwassers erfolgt auf unterschiedlichen Ebenen: Im „Kleinen“ auf den begrünten Dächern und dezentralen Mulden, in zentralen Mulden und Senken zur Retention und schließlich in den vorhandenen Gräben zur gedrosselten Ableitung. Die Hunnebecke wird renaturiert und mit Überschwemmungsflächen versehen



cradle to cradle

Gebäude werden vollständig rezyklierbar und sortenrein trennbar errichtet. Hierdurch werden spätere Umbauten sowie Rückbauten erleichtert. Es werden überwiegend nachwachsende Rohstoffe wie Holz, Hanf, Zellulose, etc. verwendet



Straßenquerschnitt verkehrsberuhigt 1:200

Die Wohnwege werden mit einem großzügigen zentralen Grünstreifen ausgebildet. Hier treffen sich Nachbarn und Kinder finden einen ersten Zugang zur Natur.



Zentrale Platzsituation 1:500



Zentraler grüner Freiraum 1:500